

Hallo zusammen,

im Gegensatz zu den anderen Artikel stellt dieses Dokument eher eine Gedankensammlung dar, die mich und euch als Leser zum Nachdenken anregen kann. Das Dokument ist also weder vollständig noch präzise genug um offiziell veröffentlicht zu werden, es ist wahrscheinlich eher wirr.

Das Dokument werde ich daher weiterentwickeln und aktualisieren. Sollten die Themen dann einen gewissen Reifegrad erlangen werden diese in separate Artikel ausgegliedert.

Vielleicht fühlt sich der eine oder die andere angesprochen und möchte sich mit mir zu diesen Gedanken austauschen und vielleicht die eine oder andere Hypothese ausarbeiten.

Keep engineering  
René

## **Einleitung**

Softwareentwicklungsprojekte nicht Unternehmen, deren Kernkompetenz nicht die Softwareentwicklung ist tun sich häufig schwer IT-Projekte *effizient und effektiv* umzusetzen und die Systeme fachlich ausreichend gut zu betreuen.

## **Hauptteil:**

Die Hindernisse bei der Softwareentwicklung in Unternehmen, die Softwareentwicklung nicht als Kernkompetenz sehen können vielfältig sein. Aus meiner Erfahrung sind die häufigsten Punkte:

- mangelnde Fähigkeit der Fachabteilung Softwareentwicklung als fließenden und kreativen Prozess zu verstehen
- Silodenken und Abgrenzen des eigenen Verantwortungs- und Tätigkeitsbereichs
- Wunsch nach Sonderlösungen und „verbiegen“ von Standardlösungen
- wenig bis keine Kenntnisse/ Verständnis über den Gesamtprozess auf der Fachseite
- wenig bis keine Dokumentation der Prozesse, die in SourceCode gegossen sind, im Fachbereich
- Fehlen von „menschenslesbare“ fachlicher Dokumentation im Fachbereich und in den IT-Abteilungen
- Führung der IT Abteilungen wie die „alten Fachabteilungen“

## **Hypothesen:**

Hypothese 1: Kompetenz in der fachlichen Betreuung von Softwareprojekten in oder bei den Fachabteilungen über den Softwarelebenszyklus ist ein Wettbewerbsvorteil.

Hypothese 2: Einstellungskriterien z.B. bei Vorstellungsgespräche sollten auch Prüfungen zu Fähigkeiten in fachbereichsübergreifender Zusammenarbeit/ IT-Projekte beinhalten.

Hypothese 3: Mitarbeiter von Fachabteilungen sollten mehr Kompetenz für die Betreuung ihrer in Sourcecode festgehaltenen fachlichen Prozesse aufbauen.

### zu Hypothese 1:

Kompetenz in der fachlichen Betreuung von Softwareprojekten in oder bei den Fachabteilungen über den Softwarelebenszyklus ist ein Wettbewerbsvorteil.

Fachabteilungen in großen Unternehmen verlassen sich meiner Einschätzung nach bei der Betreuung, Neu- und Weiterentwicklung auf die Kompetenz der IT-Abteilungen. Bei dieser Kompetenz meine ich ins Besondere die Tätigkeiten, die gemeinhin von Business Analysten oder Requirements Engineers (BA/RE) durchgeführt werden. Im Laufe dieser Entwicklung bildet sich

das Wissen und das Verständnis der Details und der Gesamtzusammenhänge in den Fachabteilungen immer weiter zurück und wandert in die IT-Abteilungen, da die BA/RE meist hier angesiedelt ist. Durch den Verlust von BA/RE Kompetenzen, z.B. Visualisierung, Moderation, Dokumentation für ein gemeinsames Verständnis geht auch die Fähigkeit verloren mit anderen Abteilungen eine Lösung zu finden bzw. Informationen vor einem IT-Projekt aufzubereiten um eine bessere Entscheidungsgrundlage bzw. schnelleren Umsetzungsstart zu gewährleisten.